



**Pressesprecher
Bernd Sanders**

Landeshaus
24100 Kiel
Telefon 0431-988-1440
Telefax 0431-988-1444
Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>
e-mail: info@cdu.ltsh.de

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 266/02 vom 20. Juni 2002

Innenpolitik

Martin Kayenburg zum Zuwanderungsgesetz

Zur Unterzeichnung des Zuwanderungsgesetzes durch den Bundespräsidenten Johannes Rau erklärt der Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion und Oppositionsführer im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Martin Kayenburg:

„Der Bundespräsident hat heute ein vermutlich verfassungswidrig zustande gekommenes Gesetz unterzeichnet. Deshalb bleibt den CDU-regierten Bundesländern nichts anderes übrig, als die Verfassungsmäßigkeit dieses Gesetzes zu beklagen. Der Bundespräsident irrt, wenn er glaubt, es sei nicht seine Aufgabe, Verfassungsfragen endgültig zu klären, wie dpa berichtet. Er darf Gesetze nur dann unterschreiben, wenn er von der Verfassungsmäßigkeit überzeugt ist. Angesichts der überwiegend veröffentlichten Rechtsmeinung kann es keinen Zweifel daran geben, dass ein Gesetzentwurf, bei dem im Bundesrat ein Bundesland nicht einheitlich abstimmt, nicht zustande gekommen ist. Über diese Tatsache hatte sich seinerzeit der Bundesratspräsident Wowereit hinweggesetzt.“